

Tour D1



**Natur pur –
von Bilk nach Benrath**

Mit unseren Touren D Düsseldorf entdecken.

Düsseldorf kann so schön sein – vor allem auf zwei Rädern!

Ganz gleich, ob Sie schon lange in Düsseldorf leben und glauben, die Stadt wie Ihre Westentasche zu kennen, oder ob Sie touristisch unterwegs sind, um sich die kulturellen Highlights anzuschauen und die Naturschönheiten der Stadt zu erleben: Steigen Sie auf und entdecken Sie ganz neue Seiten der Stadt.

In diesem Tourenplaner finden Sie zehn Fahrradrouten mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Wählen Sie einfach eine Tour D nach Lust und Interesse und treten Sie mit Familie, mit Ihrem Partner, mit Freunden, mit den Kollegen oder auch allein in die Pedale!

Die Touren D gibt es nicht nur als diesen praktischen Tourenplaner.

Online-Touren

Alle Touren D finden Sie auch online unter www.duesseldorf.de/radschlag/radtouren Hier können Sie sie bequem über unseren Online-Navigator mit Ihrem Standort verbinden.

Auf der Website stehen Ihnen die Touren auch als Download-Pdf und als GPX-Datei für den Import in Ihr eigenes Navigationssystem oder zum Beispiel Google Earth oder Google Maps zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und eine gute Fahrt!

Ihr RADschlag-Team



Besser Radfahren in Düsseldorf



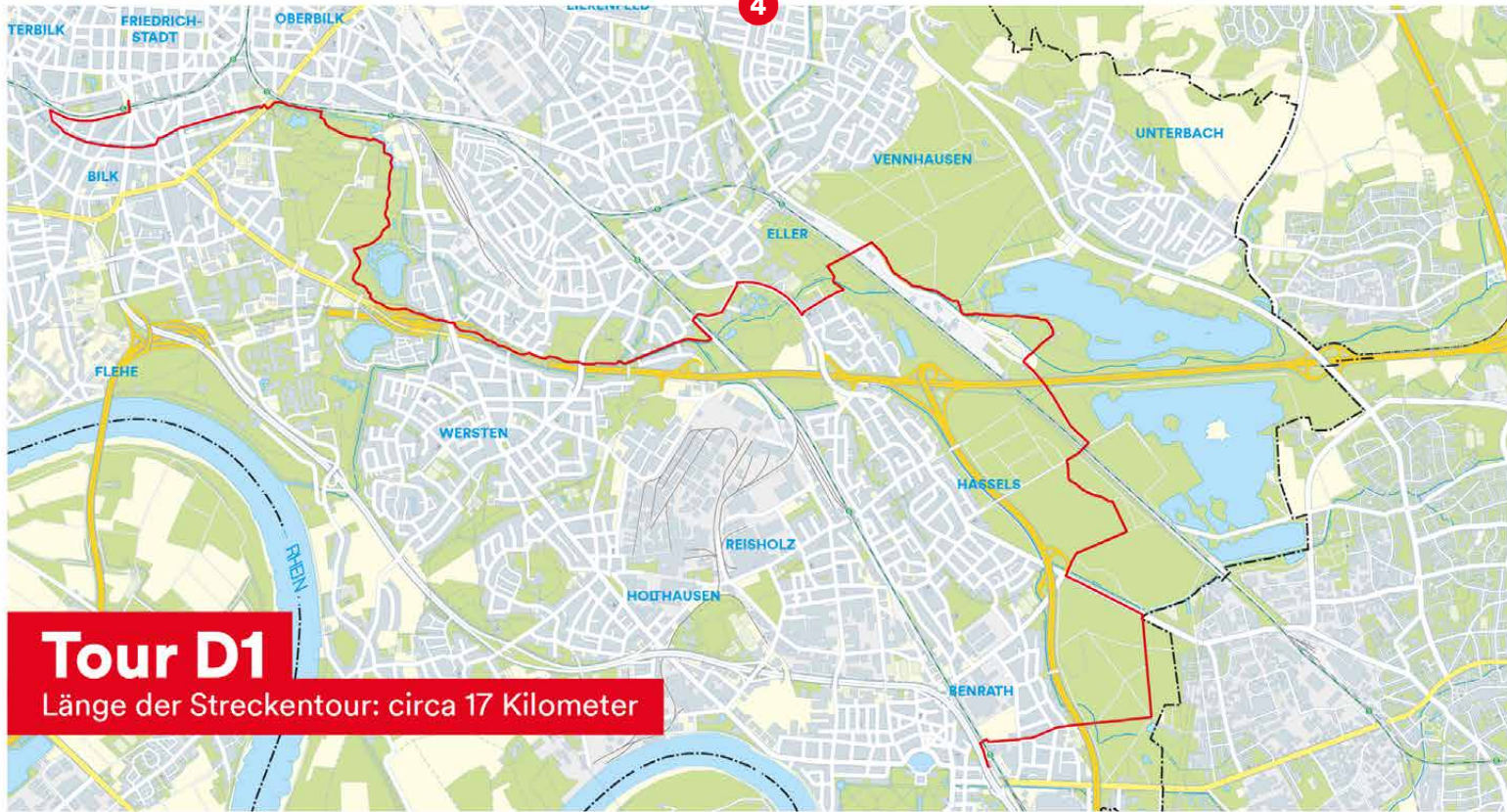
Düsseldorf besitzt ideale Bedingungen für Radfahrer. In der Stadt gibt es nur wenige Steigungen und die Entfernungen sind gering. Sehenswürdigkeiten im ganzen Stadtgebiet, nahe Ausflugsziele und eine Vielzahl von kulturellen und sozialen Einrichtungen sind problemlos mit dem Fahrrad zu erreichen.

Mit RADschlag ist die Stadt 2016 angetreten, das Radfahren noch angenehmer und sicherer zu gestalten.

RADschlag möchte dazu beitragen, dass das Fahrradfahren in Düsseldorf noch mehr Freude macht. Dazu optimieren wir das Radnetz, bauen neue Radwege, kümmern uns um bestehende Radwege und verbessern die Wegweisung.

Aktuelle Informationen zum Ausbau der Infrastruktur, Aktionen zur Fahrradförderung, und weitere nützliche Informationen für Radfahrer in Düsseldorf finden Sie unter: www.duesseldorf.de/radschlag

4



Tour D1

Länge der Streckentour: circa 17 Kilometer

Natur pur – von Bilk nach Benrath

Die grüne Tour D1 bringt Sie vom Stadtteil Bilk in den Düsseldorfer Süden nach Benrath.

Ihr Weg führt Sie an einigen der schönsten Parks und Wälder, Seen und Sehenswürdigkeiten Düsseldorfs vorbei. Zwischendurch können Sie immer wieder eine Pause einlegen und den Anblick genießen.

Die 17 Kilometer lange Strecke beginnt in Bilk, direkt am Bilker S-Bahnhof und den Bilker Arkaden. Von hier geht es erst einmal über die Burghofstraße zur Karolingerstraße in Richtung des Südparks, einer der beliebtesten Düsseldorfer Parkanlagen. Er besteht gleich aus drei Teilen mit völlig unterschiedlicher Anmutung. Lassen Sie sich überraschen: Auf dem Weg zum Südpark tauchen vor Ihnen drei riesige, farbenfrohe Ungeheuer auf. Aber keine Angst, diese drei beißen nicht, sondern sind sehr nützliche Zeitgenossen. Und nach der Sehenswürdigkeit gegenüber können Sie die Uhr stellen: Im Zeitfeld spazieren Sie durch die Zeit.

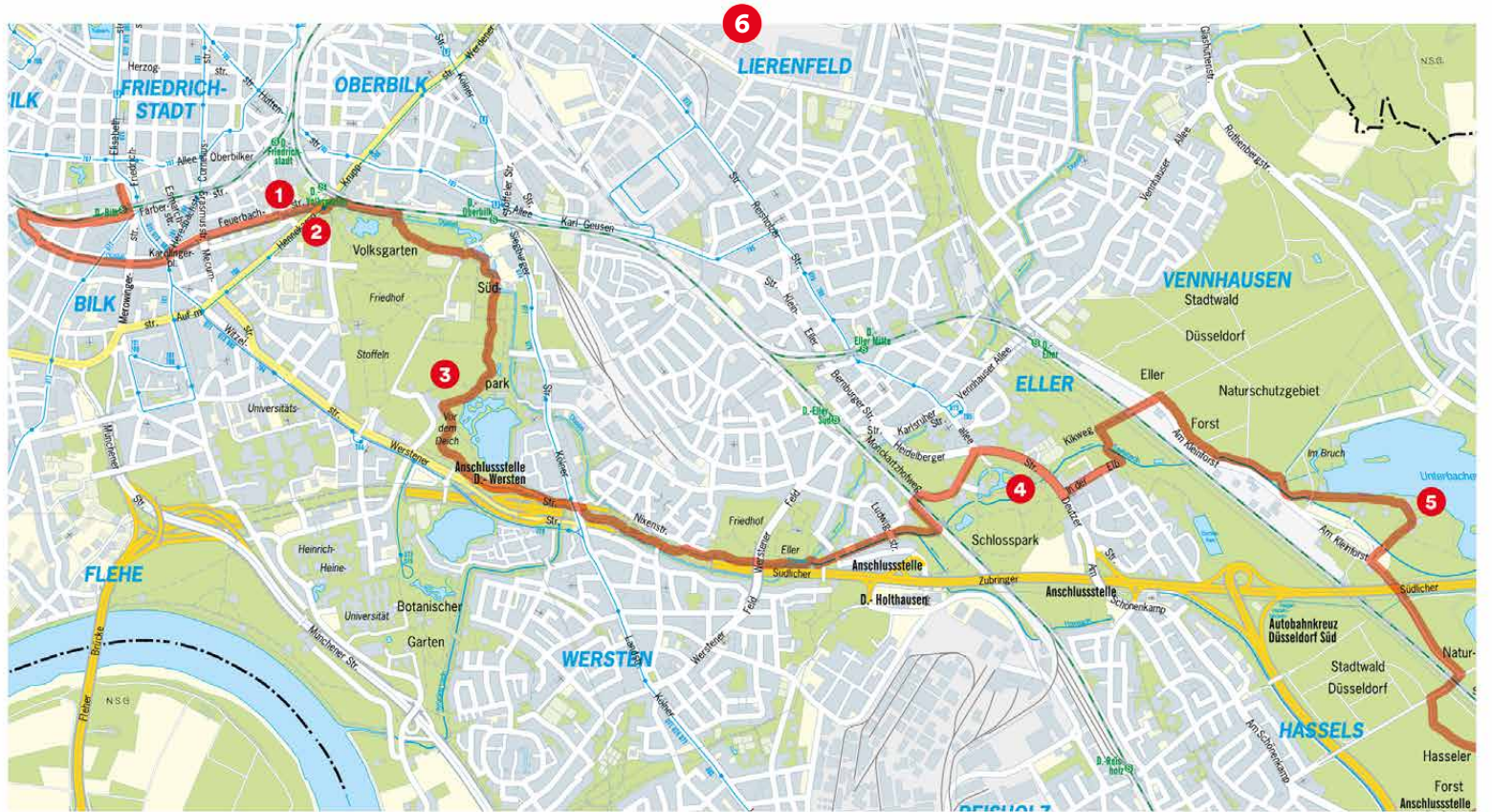
Ihr nächster Wegabschnitt führt Sie durch den Düsseldorfer Stadtteil Wersten. Auf dem Weg kommen Sie auch an der Mitsubishi

Electric Halle vorbei. Vielleicht sehen Sie einen Prominenten, denn hier geben sich nationale und internationale Stars die Klinke in die Hand: Musiker, Künstler, Tänzer und noch viele andere. In der Halle finden bis zu 7.500 Besucher Platz.

Am Schlosspark Eller vorbei geht es dann in Richtung Süden. Der Unterbacher See lockt mit vielfältigen Wassersportmöglichkeiten.

Unser Tipp: Planen Sie auch eine Runde um den See mit ein, das sind circa 5 Kilometer, oder Sie radeln direkt weiter in den Süden durch den Hasseler Forst und den Forst Benrath. Knorrige, alte Eichen und Hainbuchen bestimmen das Bild dieser Waldbestände.

Nahe des Tourendes erwartet Sie eines der Schmuckstücke auf Düsseldorfer Stadtgebiet: der Schlosspark Benrath mit seinem einzigartigen Ensemble von Schloss, Interieur und Gartenanlagen. Der Weg dahin ist von der Haltestelle Benrath natürlich ausgeschildert. Mit ein bisschen Phantasie fühlen Sie sich rund ums Benrather Schloss wie in der Hochzeit des Rokoko. Oder Sie fahren noch ein wenig weiter und genießen vom Rande des Schlossparks einen phantastischen Blick auf den Rhein.







Nessy **Auf'm Hennekamp**

Ist das Kunst oder Technik?
Nessy ist eines der wenigen oberirdisch sichtbaren Bauwerke des Düsseldorfer Kanalnetzes und ein außergewöhnliches Kunstobjekt. Gerade Kinder lieben dieses Bauwerk. Und es ist beliebter Hintergrund von unzähligen Selfies.
 Fabelhafte Technik: Die drei acht Meter hohen Seeunge-



Zeitfeld **Auf'm Hennekamp**

Klaus Rinkes *Zeitfeld* ist eine der Hauptsehenswürdigkeiten des Düsseldorfer Volksgartens. Es besteht aus 24 Bahnhofsuhrn, die an 6 Meter hohen Säulen angebracht sind und die alle dieselbe Uhrzeit anzeigen. Als Betrachter kann man buchstäblich durch das *Zeitfeld* wandern und sich der Zeit bewusst werden.
 In Klaus Rinkes Oeuvre spielen



Südpark **An der Universitätsstraße**

Mit seinen 70 Hektar ist der Südpark der größte und dazu noch der meist besuchte Düsseldorfer Park. Hier ist Vielfalt angesagt. Rosengarten, Sommerblumengarten und Biogarten für die Botanik-Freunde, ausufernde Wiesen für die Sonnenanbeter und vielseitige Spielplätze für die Kleinen. Es gibt drei Bereiche:
 Der Volksgarten wurde im na-



heuer aus fast 60 Metern Stahlrohr wurden gestaltet von Ingrid Loerke (ehemalige Mitarbeiterin der Landeshauptstadt Düsseldorf).

Nessy ist notwendige Belüftungstechnik. Sie bläst 70.000 Kubikmeter Luft pro Stunde in den 15 Meter tiefer liegenden Kanal, um die Kanalarbeiter bei Einsätzen mit Frischluft zu versorgen.



Uhren eine wesentliche Rolle. Die Inschrift auf der in den Boden eingelassenen Tafel „Zeitfeld/Alles hat seine Zeit/ Ach du Liebezeit/Klaus Rinke 1986“ verdeutlicht, dass der Künstler sich der Thematik leicht ironisierend näherte, als er das *Zeitfeld* für die Bundestgartenschau 1987 schuf.



türlichen Stil angelegt – mit der Illusion einer harmonischen, fast idealen Landschaft. Auf der Südseite des Parks – *Vor dem Deich* – spazieren Sie durch die naturnahen Lebensräume Wasser und Wiese. Die 20 Hektar große Gartenachse *In den Gärten* verbindet die beiden Bereiche. Zentraler Blickfang ist eine 600 Meter lange Wasserachse.





Schloss Eller Heidelberg Straße

Schloss Eller und die umgebende Parkanlage gehen urkundlich bis ins 13. Jahrhundert zurück. Aus der mittelalterlichen Wasserburg entwickelte sich über die Jahrhunderte ein schlossartiges Anwesen mit einem gestalteten, kleinen Inselpark. Ende des 19. Jahrhunderts wurde er durch Aufforstungen nach Süden erweitert und einige



Unterbacher See mit Nord- und Südstrand

Der Unterbacher See: bis zu 13,4 Meter tief, 87 Hektar groß und künstlich angelegt. Der ökologisch wertvolle Freizeitsee ist Naherholungsgebiet und Biotop in einem. An dem von Wald gesäumten Gewässer können Sie viele Wassersportarten ausüben, zum Beispiel Segeln, Surfen, Paddeln, Rudern und Angeln. Erholungssuchenden stehen



Schloss Benrath und seine Museen

Schloss Benrath ist eines der schönsten Gartenschlösser des 18. Jahrhunderts. Von 1756 bis 1773 durch Architekt Nicolas de Pigage geplant und erbaut, diente das Schloss zunächst als Lust- und Jagdschloss für den Kurfürsten Carl Theodor. Er entwarf auch den barocken Park, der ans Rheinufer grenzt. Das Ensemble von Schloss, Interieur und



Jahre später in einen Waldpark mit Wiesenflächen und einer Teichanlage verwandelt. Heute ist der Schlosspark, angelegt als englischer Landschaftspark, eine der größten Parkanlagen Düsseldorfs. Der Denkmalwert von Schloss Eller beruht auf der Schlossanlage, die Anfang des 19. Jahrhunderts klassizistisch umgestaltet wurde, dem Inselpark und dem Waldpark.



gleich zwei Strandbäder zur Verfügung. Am Nordstrand laden Liegen und Strandkörbe ein, den Sandstrand zu genießen. Und der Südstrand bietet sogar einen separaten FKK-Strand. Am Unterbacher See kommen 15 der insgesamt 42 in Düsseldorf registrierten Fischarten vor, darunter Hecht, Flussbarsch, Aal und Karpfen. Außerdem sind fast 60 Vogelarten übers Jahr hier zu finden.



Gärten gilt heute als eines der in Europa selten gewordenen Gesamtkunstwerke des ausgehenden Rokokos. Besichtigen Sie das Hauptschloss (Corps de Logis) und machen Sie sich selbst einen Eindruck vom höfischen Leben der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts. Besuchen Sie auch das Museum für Naturkunde und das Museum für Europäische Gartenkunst.





Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Verkehrsmanagement

Herausgegeben von der

Landeshauptstadt Düsseldorf
Der Oberbürgermeister
Amt für Verkehrsmanagement
Auf'm Hennekamp 45, 40225 Düsseldorf

Verantwortlich

Ingo Pähler

Fotos und Kartengrundlage

Amt für Verkehrsmanagement
Vermessungs- und Katasteramt
Düsseldorf Tourismus GmbH
Rottmann Kommunikation
Titel, Seite 3 ©Andre Lössel
Merkur-Spiel-Arena ©Peter Weihs
Segelflughafen ©Adobe Stock, Foto-Ruhrgebiet
Rückseite ©Adobe Stock, ArTo

duesseldorf.de/radschlag

